

Pressekontakt
abdc
alexandra birkel
design communication

Aurbacherstr. 1
81541 München
+49 (0) 176 2034 8453
mail@abdc-presse.de
www.meet-abdc.de

ZUR VERÖFFENTLICHUNG

Man of Parts präsentiert seine neue Kollektion bei 3daysofdesign in Kopenhagen

Die kanadische Designmarke stellt bei „FRAMING“ im Odd Fellow Palace aus und zeigt hier interkulturelles Design für globale Nomaden



Bei dem ersten Auftritt im Rahmen der 3daysofdesign in Kopenhagen präsentiert MAN OF PARTS vom 7. bis 9. Juni 2023 die neue Kollektion im Rahmen von FRAMING, einer Sonderausstellung im Odd Fellow Palazzo. MAN OF PARTS hat das international renommierte Designstudio Yabu Pushelberg, mit dem die Marke seit langem zusammenarbeitet, mit der Gestaltung einer eindrucksvollen Präsentation beauftragt. Die Ausstellung von MAN OF PARTS versammelt eine Auswahl interkultureller Entwürfe aus den Studios

MAN

OF

PARTS

seiner aktuellen Riege internationaler Designer und gibt zusätzlich die Zusammenarbeit mit Christophe Delcourt, Simone Coste und Workshop/APD bekannt. Zu den Neuheiten gehören auch Designs von bestehenden Partnern und langjährigen Freunden wie dem Studio Sebastian Herkner und Yabu Pushelberg. MAN OF PARTS hat 3daysofdesign als Plattform ausgewählt, um seine größte Kollektion an neuen Produkten seit der Gründung der Marke im Jahr 2019 vorzustellen.

Stephan Weishaupt, der Gründer von MAN OF PARTS, einem Unternehmen der Weishaupt Design Group, blickt der Eröffnung der Ausstellung erwartungsvoll entgegen: „Wir freuen uns sehr, so viele neue Entwürfe für Möbel, Leuchten und Accessoires von unseren engen Designerfreunden und neuen Partnern zu zeigen, die wir hoffentlich ebenfalls bald unsere Freunde nennen können. Die Ausstellung in Kopenhagen wird für uns der bisher größte Auftritt sein!“

Geboren und aufgewachsen ist Stephan Weishaupt in München. Seine Neugierde, Kreativität und Offenheit für viele verschiedene Sichtweisen wurden durch seine Familie geprägt, die eine lange Historie von Handwerkern, Unternehmern, Architekten und Künstlern umfasst. Wenn Stephan auf der Suche nach neuer Inspiration, die das Leben global denkender Menschen widerspiegeln, um die Welt reist, dann stellt er selbst die Verkörperung eines MAN OF PARTS dar.

Über Man of Parts

Die Weishaupt Design Group vereint ein Portfolio designorientierter Unternehmen und verfolgt einen Designansatz, der die persönliche Vision des Gründers Stephan Weishaupt widerspiegelt. AVENUE ROAD, das Flaggschiff der Weishaupt Design Group, wurde in Partnerschaft mit George Yabu und Glenn Pushelberg gegründet, um das Beste aus der Welt des Designs nach Nordamerika zu bringen.

Aus dem Wunsch heraus, Designinnovationen zu fördern, zu begleiten und enger mit Herstellern zusammenzuarbeiten, wurde 2019 MAN OF PARTS ins Leben gerufen, eine übernationale Designmarke, die ihre Inspirationen aus der ganzen Welt bezieht. Möbel, Leuchten, Accessoires, Stoffe und Leder stehen für vielfältige Inspirationen und das Leben global denkender Menschen. Sie zielen darauf ab, den Wunsch nach schönem Handwerk mit modernem Service zu verbinden, um eine neue Definition von Luxus zu schaffen.

Die Weishaupt Design Group mit Hauptsitz in Toronto, Kanada, setzt sich für eine nachhaltige Zukunft für die Firmengruppe und Kollegen, Partnern und Kunden ein. Durch sozial verantwortliche Geschäftspraktiken, Zusammenarbeit und das Engagement für eine globale Gemeinschaft will MAN OF PARTS zu einer besseren Zukunft für den Planeten beitragen.

www.manofparts.com

Über Framing

FRAMING präsentiert eine bunte Mischung von Designmarken, die alle auf neuartige, spielerische und künstlerische Weise innovative Designs und spezielle Entwürfe präsentieren. Im Odd Fellow Palace im Zentrum Kopenhagens wird FRAMING den Besuchern während der 3daysofdesign 36 Marken und deren neue Produkte präsentieren. FRAMING ist eine sorgfältig kuratierte Ausstellung, die eine breite Auswahl dänischer und internationaler Designmarken zeigt. Dazu gehören sowohl frühere Aussteller aber auch Marken, die zum ersten Mal dabei sind.

FRAMING

Odd Fellow Palace
Bredgade 28
1260 Copenhagen

www.3daysofdesign.dk/exhibitors/framing

Die Designer

Yabu Pushelberg
Kanada

@yabupushelberg
@georgeglenn

Yabu Pushelberg wurde 1980 von George Yabu und Glenn Pushelberg gegründet und genießt als multidisziplinäres Designbüro mit Teams in New York und Toronto weltweit größte Anerkennung. Sie entwickeln beeindruckende Konzepte für einige der innovativsten Unternehmen, Hotelgruppen und Luxusmarken. Alle Herausforderungen auf dem Gebiet des Designs meistern sie mit entwaffnender Offenheit, mit dynamischem, kollaborativem Geist und mit der Fähigkeit, jede Aufgabe zu lösen. Dabei gehen sie mit der gleichen Sorgfalt und Rücksichtnahme vor wie ein Gastgeber, indem sie sich ganz dem widmen, was die Menschen erwarten, und ihrem Gespür für die Gegebenheiten folgen, mit denen sie es zu tun bekommen.

Sebastian Herkner
Deutschland

@sebastianherkner

Sebastian Herkner, ein Meister des kulturellen Zusammenspiels, wurde 1981 in Bad Mergentheim geboren. Er studierte Produktdesign an der HfG Offenbach am Main, der Hochschule für Gestaltung und Kunst. Für MAN OF PARTS ist Sebastian ein idealer Partner, da für ihn schon seit seinen ersten Entwürfen die Verschmelzung verschiedener kultureller Kontexte im Zentrum steht. Er kombiniert neue Technologien mit traditioneller Handwerkskunst, um die vielfältige Schönheit der Materialien hervorzuheben und die Aufmerksamkeit auf die kleinen Details zu lenken.

Christophe Delcourt
Frankreich

@christophedelcourt

Während seiner Ausbildungszeit perfektionierte Christophe Delcourt sein Handwerk in den Ateliers von Paris. Dies legte den Grundstein für seine Designphilosophie. Die Reinheit der Form, ehrliche Proportionen und die Liebe zum Material stehen für ihn an erster Stelle. Sein Weg als Designer umfasst inzwischen zwei Jahrzehnte, in denen er mit wichtigen Partnern zusammenarbeitete und erfolgreiche Möbelentwürfe geschaffen hat. Als Pionier des französischen Modernismus stellt der Autodidakt die organische Beschaffenheit seiner Ausgangsmaterialien und die von der Natur inspirierten Formen stets in den Mittelpunkt. Wenn der gebürtige Pariser Erholung sucht, tauscht er sein Studio in der Stadt mit seinem Landgut in der Normandie, wo er bei seinen Pferden neue schöpferische Kraft findet.

Simone Coste
Brasilien

@simonecoste.design
@simonecoste

Die Brasilianerin Simone Coste ist sowohl multidisziplinäre Künstlerin als auch Schmuck- und Möbeldesignerin. Mit ihren gegenwartsbezogenen, philosophischen und zeitlosen Entwürfen durchdringt sie alle Elemente der Kunst. Coste arbeitet mit Formen aus Bronze, Steinen, Harz und anderen kostbaren Materialien und prägt damit ihren einzigartigen Stil, der in all ihren Kreationen spürbar wird. Sie definiert ihre Arbeit als eine spirituelle innere Berufung, die zu einer sinnlichen Erfahrung führt. In ihren Designentwürfen spiegelt sich ihre Vorliebe für Materialien, Stilettos und brasilianische Kunst und Design. Ihre Begegnung mit Stephan Weishaupt war ein glücklicher Zufall, mit dem eine Freundschaft voller gemeinsamer Abenteuer in Nord- und Südamerika begann.

Workshop/APD
Vereinigte Staaten

@workshopapd

Die Gründer Andrew Kotchen und Matt Berman sowie der leitende Architekt Thomas Zoli haben sich mit Mut und Humor und mit ihrem preisgekrönten multidisziplinären Architektur- und Designbüro Workshop/APD einen Namen gemacht. Zusammenarbeit ist für Workshop/APD genauso wichtig wie der Wille, die Räume, die sie nutzen, zu verbessern. Entscheidend dabei ist eine globale Perspektive und ein genau durchdachter Designprozess. An der Schnittstelle von Architektur und Design zeichnen sich ihre Projekte durch einen besonderen Sinn für Räume und Funktionen aus. Ihre Fähigkeit, unermüdlich nach Innovation zu streben, ohne dabei die Vergangenheit aus den Augen zu verlieren, ist ein wesentlicher Bestandteil ihrer Arbeitsweise.

Produktneuheiten

Rue de Babylone Christophe Delcourt

Flankiert von der Pariser Architektur des 19. Jahrhunderts führt die Rue de Babylone Einheimische und Touristen durch die berühmtesten und verborgensten Viertel von Paris. Das Design von Christophe Delcourt ist inspiriert von den Straßenecken und Fassaden der Rue de Babylone und vergegenwärtigt auf subtile Weise die Atmosphäre der französischen Hauptstadt.



Sessel



Sofa

El Raval Yabu Pushelberg

Im Barrio El Raval in Barcelona treffen viele Kulturen zusammen. Gelegen in der Nähe des alten Hafens, war das Viertel in der Vergangenheit auch als Barri Xinès oder „Chinatown“ bekannt, doch heute ist es das Zuhause für Einwanderer aus aller Welt. Yabu Pushelberg beziehen ihre vielfältigen Inspirationen von den zahlreichen Herkunftsorten der Menschen, die sich in El Raval treffen, dem Viertel, dessen Namen sie für ihr Design gewählt hat. Und so verschmelzen verschiedene Perspektiven zu einem harmonischen Ganzen.



Sitzbank

Granville Bridge Sebastian Herkner

Hoch über Granville Island, dem beliebten Kunst- und Kulturquartier von Vancouver, führt die freitragende Granville Street Bridge durch das Herz der Stadt in das pulsierende Vergnügungsviertel im Zentrum. Die weiche Polsterung des Granville Bridge Chair von Sebastian Herkner erinnert an das lichte Grau des Himmels über Vancouver. Die Hartholzkonstruktion dagegen bildet mit ihrer Rückenschale aus gebogenem Furnierholz die Hängebrücke selbst nach.



Stuhl



Sessel

Lombard Street Yabu Pushelberg

Die Lombard Street in San Franciscos Russian Hill ist berühmt für einen steilen, aus einem Häuserblock bestehenden Abschnitt mit acht Haarnadelkurven, die angelegt wurden, um den Bewohnern das Befahren zu erleichtern. Die Gestaltung des Lombard Street Club Chair von Yabu Pushelberg greift die schön geschwungenen Kurven dieser ikonischen Straße auf und lädt zum gleichermaßen bequemen wie eleganten Sitzen ein.



Sofa



Klubsessel

Rua Leblon
Yabu Pushelberg

Die Landschaft der Rua Leblon, die sich vom Stadtzentrum weg in Richtung des Ipanema-Strandes von Rio de Janeiro bewegt, wechselt von der Stadtlandschaft Richtung offenes Meer. Yabu Pushelberg beziehen sich mit ihrer kleineren Version des Rua Ipanema Lounge Chair auf zwei benachbarte brasilianische Wahrzeichen. Der Rua Leblon bietet eine Flucht aus der Metropole und lädt zum Entspannen ein.



Lounge Sessel

Sandy Cove
Sebastian Herkner

Mit schindelgedeckten Häusern und schwindelerregenden Pfaden über die Klippen besitzt die neufundländische Insel Fogo eine reizvolle Küstenlandschaft. Besonders beliebt bei Besuchern und Bewohnern der entlegenen Küstengemeinde ist der in einer langen Kurve geschwungene Strand von Sandy Cove. Sebastian Herkners Verwendung von Strebepfeilern spiegelt die natürlichen Formen der zerklüfteten Küstenlinie wider und betont zugleich deren markante Präsenz in der ebenso bescheidenen wie wunderbaren Formenwelt von Fogo.



Sofa

Surfside Drive
Workshop/APD

Zwischen Stadt und Küste gelegen, folgt der Surfside Drive den natürlichen Konturen des Hafens von Nantucket. Von dort stammt auch das primäre Baumaterial der Küstenarchitektur. Die Biegungen und Kurven der Straße sind das Vorbild für die abgerundeten Entwürfe von Workshop/APD, die miteinander kombiniert oder für sich alleine stehen können.



Couchtisch



Beistelltisch

Wynwood
Sebastian Herkner

Die Außenfassaden des Wynwood-Gebäudes dienen als Leinwand für avancierte Werke führender bildender Künstler, Graffiti-Artists und Muralisten. Sebastian Herkner hat die lebendig pulsierenden Wandmalereien des Stadtviertels in abstrahierter Form auf seine Wynwood Console übertragen. Die visuelle Sprache der geschnitzten Formen und Linien bewegt sich in feiner Balance zwischen Spontaneität und Struktur.



Dreitüriger Schrank



Zweitüriger Schrank

Mainkai
Sebastian Herkner

Der Mainkai ist die Uferpromenade in Frankfurt am Main. Hier ganz in der Nähe, in Offenbach, lebt Designer Sebastian Herkner. Die runden Schwimmer der Angler und die kugelförmigen Anlegebojen, die des Nachts in einem ätherischen Licht auf den Wellen tanzen, lieferten die Inspiration für das Mainkai-Design.



Tischlampe



Stehlampe

Takayama
Yabu Pushelberg

Takayama, eine Bergstadt aus der Edo-Ära in Japans gebirgiger Präfektur Gifu, ist berühmt für den Ukai-Fischfang. Die Fischer bedienen sich einer 1300 Jahre alten Methode, bei der sie abgerichtete Kormorane einsetzen. Die Vögel stoßen im Sturzflug auf die Fische herab. Das Licht aus Flechtwerklaternen, die an Stangen über den Bootsrand hängen, hilft ihnen dabei, ihre Beute zu erspähen. Der Bogen der Takayama-Konsolenleuchte von Yabu Pushelberg besitzt eine unverkennbare Ähnlichkeit mit dem gefiederten Freund des Fischers.



Tischlampe



Tischlampe



Stehlampe